Sportnachrichten.

Die Meisterschaft Deutschlands, welche im Rennen des deutschen Radfahrerbundes in Dortmund zum Austrag gebracht wurde, behauptete Stamm-Kassel, Zweiter wurde Jung-Oberhausen, Dritter Nettig-Höchst.

Bei den internationalen Radwettfahren in Köln, die bei gutem Wetter und vorzüglichem Besuch abgehalten wurden, gewann Willi Arendt-Hannover das Hauptfahren; Hertz-Kl.-Steinheim wurde zweiter. Das Vorgabefahren trug Fischer-Antwerpen davon, gegen welchen Hertz wiederum Zweiter wurde. Im Tandemfahren siegte Fischer gemeinsam mit Kühling-Brüssel über das Paar Arendt-Verheyen.

Proponent mit dem Glücksjockey Cleminson im Sattel gewann in Wien gestern die 20,000 Kronen des Jubiläumspreises gegen Gomba und Voltigeur, welche placirt wurden, sowie gegen Bentinik, Kozma Toreador und Benolion. Der Totalisator zahlte 52 : 10.

Meisterschaft der Welt für Berufsfahrer. Auf der Themse-Meisterschaftsstrecke Putney-Moorlake hatte, wie der Wassersport berichtet, der Weltmeister James Stanbury aus Australien seinen Titel gegen den Kanadier Jacob Gaudaur zu vertheidigen. Nachdem er vor einigen Wochen den Engländer C. R. Harding abgeschlagen und durch weiteres sorgfältiges Ueben sich in noch bessere Rennverfassung gebracht hatte, hoffte Stanbury auf einen günstigen Ausgang auch dieser Wettfahrt, obschon er sich etwa 8 Tage zuvor die linke Hand nicht unerheblich verletzt hatte. Jacob Gaudaur war gleichfalls gut trainirt. Beide Ruderer arbeiten nur aus den Armen ohne Körperschwingen, verlesehen ihren Booten aber doch eine bedeutende Schnelligkeit. Der Berühmtheit des Rennens entsprechend waren zur Begleitung außer dem Schiedsrichterdampfer (Preis eines Platzes 20 Mk.) und dem Dampfer der Zeitungsberichterstatter noch zwei Zuschauerdampfer gestellt worden. Stanburys Hoffnungen haben sich diesmal jedoch nicht erfüllt, sondern Gaudaur siegte mit zehn Längen.

Tokio. Aus Wien meldet man vom 12. Sept.: Bei der heutigen Versteigerung der Rennpferde der sich auflösenden „Compagnie Matchletz" erstand Herr A. v. Pechy den Hengst „Tokio" für 100,000 Gulden. Die „Compagnie Matchletz" bestand bekanntlich aus eben diesem Herrn v. Pechy und Herrn Wahrmann.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle. 15. September.

Aufgeboten: Der Bierbrauer Paul Schubert und Henriette Berger (Burghausen und Tackau). Der Schlosser Heinrich Haschke und Minna Metzner (Franckestr. 18 und Jacobstr. 44). Der Generalagent Karl Lange und Minna Starke (Thomasiusstraße 42 und Dyonisstr. 1). Der Fabrikant August Prinzler und Lina Tauerschmidt (Büschdorf und Zenkerstr. 8). Der Eisendreher Max Bandermann und Lina Bergmann (Gr. Schlohgasse 1 und Kl. Ulrichstr. 5). Der Glaser Otto Böhse und Martha Hesse (Charlottenstr. 18 und Beesenerstr. 4). Der Hobelst Heinrich Scharff und Martha Schöbel (Saarlouis und Geiststr. 53). Der Schieferdecker Karl Schnabel und Anna Barth (Schützenstr. 22 und Geiststr. 38). Der Eisendreher Alb. Koch und Martha Kreutzmann (Schimmelstr. 6 und Langestr. 30). Der Schlosser Karl Buchholz und Lina Pfeffer (Thomasiusstr. 42 und Streiberstraße 5). Der Landbriefträger Karl Michaelis und Karoline Strenz (Schildau und Gr. Steinstr. 76). Der Schlosser Siegfried Heller und Friederike Andreae (Steinweg 50 und Adendorf). Der Arbeiter Karl Bunk und Klara Reichert (Liebenauerstr. 15 und 158). Der Bildhauer Friedrich Hesral und Marie Lehmann (Parkstr. 17 und Kl. Brauhausstr. 3). Der Uhrmacher Julius Rogolla und Anna Karnstädt (Hackebornstr. 1 und Raßmierstraße 32). Der Gelbgießer Friedrich Graumann und Anna Eckert (Hansack 4 und Reilstr. 129). Der Former Otto Klingebiel und Martha Portius (III. Vereinsstr. 2 und Unterplan 10). Der Gürtler Robert Zechel und Ida Wettin (Parkstr. 2 und Gr. Brauhausstr. 10). Der Schriftsetzer Gustav Klötzig und Charlotte Becker (Connewitz und Nestenberg). Der Bahnard. Otto Mehnert und Marie Günther (Giebichenstein). Der Schlosser Paul Streuber und Lydia Biering (Streiberstr. 7 und Teuchern). Der Stadthauptkassen-Buchhalter Alb. Balthasar und Margarethe Korge (Halle a. S. und Heuckewalde). Der Ingenier Emil Friedrich und Auguste zur Nieden (Halle a. S. und Stoppenberg).

Eheschließungen: Der Eisenbahn-Betriebssekretär Heinrich Fabian und Bertha Germer (Gr. Steinstr. 22 und Albrechtstr. 46) Der Hausdiener Wilhelm Plock und Minna Hoefe (Weingärten 25).

Geboren: Dem Handarbeiter Ernst Weingarte ein S., Ernst Richard (Schmiedestr. 36). Dem Handarbeiter Friedrich Mohr eine T., Martha (Wöllbergerweg 55). Dem Photograph Richard Stewczynski ein S., Friedrich Albert (Bernburgerstr. 16). Dem Viktualienhändler Karl Vieweg eine T., Marie Minna Klara (Breitestr. 1). Dem Handarbeiter Wilhelm Blume eine T., Anna (Thorstr. 36). Dem Gastwirth Friedrich Schumann Zwillinge, Willy Fritz und Margarethe Marie (Beesenerstr. 23).

Gestorben: Der Bierbrauer Karl Kretschmar, 44 J. (Kittlitz). Der Schuhmacher Bernhard Lindner, 32 J. (Zenkerstr. 1). Des Fabrikarbeiter Moritz Krüger T. Martha, 1 J. (Rathswerder 15). Des Modelltischler Hugo Röttling T. Hildegard, 4 Mon. (Unterberg 7). Des Fabrikarbeiter Albert Matthäi T. Bally, 11 Mon. (Ludwigstr. 12). Des Schlosser Leopold Stöckmann T. Gertrud, 1 Woch. (Lindenstr. 77). Des Handarbeiter Dyonisius Neptor T. Marie, 6 Mon. (Hirtenstr. 9). Gustav Giesequitz, 28 J. (Gr. Wallstr. 20). Die Wittwe Wilhelmine Werner geb. Langethal, 71 J. (Hermannstr. 10).

Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 12. bis 15. September 1896.

Aufgeboten: Der Arbeiter Ferdinand Max Hoffmann und Minna Berthe Helmick (Cröllwitz). Der Handarbeiter Franz Springer und Therese Wiebach (Eichendorfstr. 9). Der Bahnarbeiter Otto Meyhert und Marie Günther (Gr. Brunnenstr. 71 und 27). Der Buchhalter Wilhelm Gebhardt und Emilie Luise Lydia Reichenbach (Eisleben).

Eheschließungen: Der Handarbeiter Karl Gottlob Wilhelm Wiegandt und Emilie Karoline Pauline Dammröhler (Kl. Brauhausstr. 25). Der Weichenwärter Albert Hebdritch und Auguste Johanne Wiebach (Kl. Breitenstr. 4 und 3).

Geboren: Dem Tischler H. A. Kamm ein S., Alfred Gustav Eugen (Hohestraße 13). Dem Zimmermann E. W. Gilse ein S., Bruno Franz (Kl. Breitenstraße 5). Dem Malermeister G. Völker eine T., Bertha Elise (Adolphstraße 6). Dem Steinsetzer M. R. Köhler eine T., Anna Luise (Angerstr 11). Dem Fabrikarbeiter E. C. Wallner eine T., Friederike Luise (Gr. Brunnenstr. 56). Dem Maschinenschlosser F. R. Hänlich ein S., Richard Eduard Alfred (Adolfstr. 4). Dem Handarb. A. W. Körber ein S., Wilhelm Emil (Schmelzerstr. 35). Dem Fleischer E. F. Borkauf ein S., Friedrich Gustav Franz (Schleiweg 8). Dem Schlosser O. B. Michaelis ein S., Wilhelm Richard Bruno (Kistler 15) Dem Handarb. F. W. Hoffmann eine T., Klara Anna Martha Emma (Kl. Breitenstraße 12). Dem Konditor H. M. Fiebiger ein S., Alfred Max Hellmuth (Adolfstraße 6). Ein unehel. S. (Adolfstr. 9).

Gestorben: Des verstorb. Kupferschmieds M. A. Jenicke T. Marie Anna, 5 M. (Hohestr. 11). Des Maurer R. F. Boach Zwill.-S. Albert Friedrich, 1 M. (Kleistenstr. 7). Des Bauarbeiterarbeiter A. F. Weidorn S. Friedrich Wilhelm, 12 J. (Krotherstr. 20).

Foulard-Seide 95 Pf

bis Mk. 5.85 p. Meter in den neuesten Dessins und Farben

sowie **schwarze, weiße u. farbige Henneberg-Seide** von **60 Pfg. bis Mk. 18.65** p. Met. — glatt, gestreift, karirt, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	v. **Mk. 1.35—18.65**	**Seiden-Grenadines**	v. **Mk. 1.35—11.65**
Seiden-Bastkleider. p. Robe	**„ 13.80—68.50**	**Seiden-Bengalines**	„ „ **1.95—9.80**
Seiden-Foulards	v. **95 Pfge.— 5.85**	**Seiden-Surahs**	„ „ **1.35—6.30**
Seiden-Masken-Atlas	„ **60 „ — 3.15**	**Seiden-Faille française**	„ **2.45—9.85**
Seiden-Merveilleux	„ **75 „ — 9.65**	**Seiden-Crêpe de Chine**	„ **2.35—10.90**
Seiden-Ballstoffe	„ **60 „ —18.65**	**Seiden-Foulards japan.**	„ **1.45—5.85**

p. Meter.

Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Mareellines, seidene **Steppdecken- und Fahnenstoffe** etc. etc. **porto- und steuerfrei ins Haus** — Muster und Katalog umgehend. — Doppeltes Briefporto nach der Schweiz. (ad

Seiden-Fabriken G. Henneberg, Zürich (K.&K. Hoflieferant.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die **Herstellung der Fahrbahn-Verbreiterung und der Bürgersteige** vor den Grundstücken **Glauchaer Straße Nr. 19 bis 22** soll im Wege der Ausschreibung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 19. September Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsvorschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 14. September 1896.

Der Stadtbaurath.

(x Genzmer.

Bekanntmachung.

Die hiesige **Advokatenstraße** soll von der Hohestr. bis zur Kl. Gosenstr. in einer Länge von circa 80 m **neu gepflastert** und die erforderlichen Arbeiten und Lieferungen im öffentlichen Bietbewerbe vergeben werden.

Kostenanschlag und Bedingungen liegen im Amtshause, Zimmer 4, während der Vormittags-Dienststunden zur Einsicht aus.

Offerten, als solche bezeichnet und verschlossen, sind bis zum 21. d. Mts. Mittags 12 Uhr an mich einzureichen.

Giebichenstein, den 12. September 1896.

Der Gemeinde-Vorsteher:
Rudloff.

Zwangsversteigerung einer Gärtnerei.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Böberitz Band 2 Blatt 43 auf den Namen der verehelichten Gärtner **Anna Nette** geb. Bierbach in Böberitz eingetragene, Gemarkung Böberitz belegene Gärtnerei-Grundstück: Angerhaus Nr. 33 und Acker vom Plane Nr. 51 hinter dem Busche Katbl. 2, Parz. 93/43 und 94/43 von 1 ha 2 ar 13 qm

am 4. November 1896, Nachmittags 2 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — im Gasthof „zur grünen Tanne" bei Böberitz — versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 46,59 Mark Reinertrag und einer Fläche von 0,99,14 Hektar zur Grundsteuer, mit 304 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 9. November 1896, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a. S., den 9. September 1896. (r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Das Verfahren der Zwangsversteigerung des im Grundbuche von Halle a/S. Band 82 Blatt 3166 auf den Namen 1) der Wittwe **Karoline Masson** geb. Mende, 2) des Handarbeiters **Karl Johann Masson** zu Halle a/S. eingetragenen, zu Halle a/S., Raßmierlestraße Nr. 26 belegenen Grundstückes ist **aufgehoben.**

Der Versteigerungstermin am 22. Oktober cr. **fällt fort.** (r

Halle a/S., den 10. September 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Verwalter **Walter Willy Sparing,** zuletzt in Leipzig, geboren am 23. November 1869 in Schroplau, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den diesseitigen Akten J. IV b 752/96 sofort Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 7. September 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 26 Jahre, Statur: untermittel, schmächtig, Haare: dunkelblond, Augen: grau (kann Niemand offen ansehen), Nase: roth (log. Kupfernase), Bart: dunkelblonder Schnurrbart, Gesicht: braun gebrannt, Gesichtsfarbe: gesund. Kleidung: hellgrauer Jackentanzug, Halbstiefeln und grüngrauer Lodenhut.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen taubstummen Schuhmacher **Friedrich Wilhelm Winkler,** geboren am 9. Februar 1865 zu Rieda, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. III c. 850/96 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 5. September 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 31 Jahre, Größe: 1,66 Meter, Statur: schlank, Haare: dunkelblond, Stirn: niedrig, Augenbrauen: blond, Augen: blau, Nase: spitz, Bart: kleiner blonder Schnurrbart, Mund: gewöhnlich, Zähne: gesund, Kinn: spitz, Gesicht: länglich, Gesichtsfarbe: gesund. Besondere Kennzeichen: taubstumm.

Um Ermittelung des Aufenthaltsortes des Handlungsgehilfen **Franz Leutner,** geboren hierselbst am 27. Februar 1877, zuletzt hier wohnhaft und um Nachricht zu den Akten J. Ve. 840/96 wird ersucht.

Halle a/S., den 1. September 1896.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Zufolge Verfügung vom 8. September 1896 sind an demselben Tage folgende Eintragungen erfolgt:

In unser Gesellschaftsregister, woselbst unter Nr. 972 die hiesige Handelsgesellschaft in Firma:

Geschw. Loewendahl

vermerkt steht, ist eingetragen:

Der Kaufmann **Max Cerf** zu Halle a/S. ist in die Gesellschaft als Mitgesellschafter eingetreten.

In unser Firmenregister, woselbst unter Nr. 1852 die hiesige Firma:

Fr. Hahn

vermerkt steht, ist eingetragen:

Das Handelsgeschäft ist mit der Firma auf die Wittwe **Hahn, Franziska Emma** geb. **Hiepe** und deren minorenne Kinder: **Friedrich Gustav, Julie, Rudolf, Helene** und **Franz, Geschwister Hahn** zu Halle a/S. übergegangen und die unter der Firma **„Fr. Hahn"** nunmehr bestehende Handels-Gesellschaft unter Nr. 973 des Gesellschaftsregisters eingetragen.

Demnächst ist in unser Gesellschaftsregister unter Nr. 973 die offene Handelsgesellschaft in Firma:

Fr. Hahn

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Gesellschafter:

1. die verwittwete Frau **Hahn, Franziska Emma** geb. **Hiepe,**
2. **Friedrich Gustav**
3. **Julie**
4. **Rudolf**
5. **Helene**
6. **Franz**

Geschwister Hahn.

sämmtlich zu Halle a/S.

eingetragen.

Die Gesellschaft hat am 16. April 1896 begonnen.

Die Befugniß, die Gesellschaft zu vertreten, steht nur der Wittwe **Hahn, Franziska Emma** geb. **Hiepe,** zu.

Ferner ist in unserem Firmenregister unter Nr. 2337 die Firma:

Eduard Tahden

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann **Eduard Tahden** zu Halle a/S. eingetragen worden.

Halle a/S., den 8. Sept. 1896. (r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bei der **Genossenschaftsbank, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht zu Halle a/S.** ist heute in das Genossenschaftsregister zu Nr. 30 eingetragen, daß der Kaufmann **William Rackwitz** zu Halle a/S. als Vorstandsmitglied ausgeschieden ist. (r

Halle a/S., den 8. September 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zufolge Verfügung vom 10. September 1896 sind an demselben Tage folgende Eintragungen bewirkt worden:

1. Bei der unter Nr. 2265 des Firmenregisters eingetragenen hiesigen Firma:

C. Graeb & Söhne

ist in Spalte 6 folgender Vermerk eingetragen:

Das Handelsgeschäft ist durch Erbgang auf die verwittwete Frau **Graeb, Marie** geb. **Wendelboe** zu Halle a/S. und von dieser durch Vertrag auf den Fabrikant **Ernst Graeb** und den Fabrikant **Johannes Graeb,** Beide zu Halle a/S., übergegangen, welche dasselbe als offene Handelsgesellschaft unter der bisherigen Firma weiter betreiben. Vergl. Nr. 974 des Gesellschaftsregisters.

2. Sodann ist unter Nr. 974 des Gesellschaftsregisters die am 1. September 1896 begonnene Handelsgesellschaft in Firma

C. Graeb & Söhne

mit dem Sitze zu Halle a/S. und als Gesellschafter

1. der Fabrikant **Ernst Graeb,**
2. der Fabrikant **Johannes Graeb,**

Beide zu Halle a/S.,

eingetragen. (r

Halle a/S., den 10. September 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheil. VII.

Zufolge Verfügung vom 11. September 1896 ist an demselben Tage bei der unter Nr. 859 des Gesellschaftsregisters eingetragenen Aktiengesellschaft **„Braunkohlenwerk Golpa-Jeßnitz"** zu Halle a/S. in Spalte 4 folgender Vermerk eingetragen:

Die in der Generalversammlung vom 21. Mai und vom 27. Juli 1896 beschlossene Erhöhung der Grundkapitals um 160,000 Mark (Einhundertundsechszigtausend Mark) hat stattgefunden. (r

Halle a/S., den 11. September 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheil. VII. (r)

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Conditors **Bernhard Singer** zu Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben. (r

Halle a/S., den 8. September 1896.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Franz Eisengarten** zu Halle a/S., Thalamtstraße Nr. 9, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 17. Oktober 1896
Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 8. September 1896.

Grosse, Kanzlei-Rath,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung VII. (r

Die Stadtmühle in Schkeuditz

an der weißen Elster, Wasser- und Dampfbetrieb, mit 4 Walzenstühlen und 5 Mahlgängen, ausgezeichnet gelegen, wird mit Wohn- und Nebengebäuden, 2 Gemüsegärten, ca. 14 Mg. Wiesen

am 22. September d. J.

Vormittags 9½ Uhr

vom Königl. Amtsgericht zu Schkeuditz an Gerichtsstelle versteigert. Reflektanten, welche die Mühle erwerben wollen, belieben sich mit mir sofort in Verbindung zu setzen.

S. Nathan junior, Magdeburg,
Heiligegeiststraße 14. (ad

Grundstücks-Verkauf.

Das zu Delitzsch in der Mauerstraße belegene vormals **Frey'sche Grundstück,** bestehend aus Wohnhaus mit neuem unterkellerten Anbau, großen Stallungen und Zwingergarten bin ich meistbietend zu verkaufen beauftragt.

Ich habe dazu Termin auf

Donnerstag den 24. September 1896
Vormittags 10 Uhr

auf meinem Bureau anberaumt, zu welchem Kauflustige hierdurch eingeladen werden. (ar

Delitzsch, den 14. September 1896.

Dr. jur. **Schulze,** Rechtsanwalt.

Haus-Verkauf.

Todesfalls bin ich gesonnen, mein **hierselbst Bauhof Nr. 1** belegenes, **gut verzinsliches Hausgrundstück** unter günst. Bedingungen sof. zu verk. Dasselbe eignet sich **vorzüglich für Handelsleute. Forderung 19000 Mark.**

Näheres durch **J. Stemmler,**
Kl. Ulrichstraße 32, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960916059/fragment/page=0001

Verdingung.

Die zur Unterhaltung für Provinzial-Chausseen pro 1897/98 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr:

I. für die Halle-Trenenbrietzener Chaussee:
46 cbm Pflastersand und Bankettkies anzuliefern,

II. für die Halle-Nordhausener Chaussee:
200 cbm Pflastersteine vom Bahnhof Halle abzufahren,
546 cbm Pflaster-, Bedeckungs- und Bankettkies anzuliefern,
156 cbm Pflasterausschußsteine zu verfahren,
420 cbm Pflasterschutt abzufahren,

III. für die Halle-Bernburger Chaussee:
359 cbm Chausseirungssteine vom Petersberge anzufahren,
636 cbm Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
598 cbm Pflaster-, Bedeckungs- und Bankettkies anzuliefern,
60 cbm Pflasterausschußsteine zu verfahren,
330 cbm Ausschachtungsboden abzufahren,

IV. für die Halle-Leipziger Chaussee:
119 cbm Chausseirungssteine vom Petersberge abzufahren,
150 cbm Pflastersteine vom Bahnhof Gröbers abzufahren,
486 cbm Chausseirungssteine desgl.,
75 cbm Chausseirungssteine vom Bahnhof Schkeuditz abzufahren,
146 cbm Pflastersteine desgl.,
711 cbm Ausschachtungsboden abzufahren,
70 cbm Pflasterausschußsteine zu verfahren,
1027 cbm Pflaster- u. Bedeckungskies anzuliefern;

V. für die Halle-Weißenfelser Chaussee:
137 cbm Chausseirungssteine vom Petersberge abzufahren,
80 cbm Pflastersteine desgleichen,
130 cbm Bedeckungs- und Bankettkies anzuliefern,
209 cbm Pflastersand anzuliefern,
170 cbm Ausschachtungsboden abzufahren,

VI. für die Granau-Zscherbener Chaussee:
100 cbm alte Pflastersteine von der Halle-Nordhausener Chaussee abzufahren,
260 cbm Pflastersand und Bankettkies anzuliefern,
200 cbm Pflasterschutt abzufahren;

sollen am **Sonnabend den 26. September, Vormittags 9 Uhr im Gasthaus „zur Stadt Magdeburg“**, Martinsstraße hierselbst verdingen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden. (s

Halle a/S, den 15. September 1896.

Der Landes-Bauinspektor.
Goeßlinghoff.

Rittergut

in der Gegend Grimma—Lausigk mit ca. 300 Mrg. Areal, guten Gebäuden, II. Brennerei, vollständigem Inventar und Ernte, soll Umstände halber sofort preiswerth **verkauft** werden. Preis 200,000 M, Anzahlung 50—60,000 M — Reflektanten bitte ich, gefl. schleunigst mit mir in Verbindung zu treten. (ar

A. Th. Faerber, Zeitz, Nahnestr. 6.

Für Rentiers!

Ich habe einige Mieths-Grundstücke mit hohen Mieths-Ueberschüssen und nur einer Hypothek belastet, mit 3000 bis 6000 Mark Anz. zu verk.

Näheres bei **Hühnerbein, Albert-Schmidtstr. 10, II.**

Hausgrundstück mit Garten

an der Straße, im Nordviertel, mit sicherer Hypothek, mit 9000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Näheres in der Exp. d. Ztg. [271

Hotel-Verkauf.

Hotel, altes solides Geschäft, wegen zur Niederlegung als tüchtigen Wirth zu verkaufen; Anzahlung 15—20,000 M, auch nehme solides Haus mit in Zahlung oder gute Hypothek; Restkaufgeld lange Jahre fest. Brauerei giebt Gelder zur Anzahlung zu.

Selbstkäufer belieben ihre gefl. Adr. unter Chiffre 1994 K. an die Expedition dieser Zeitung zu senden. (ar

Haus, Nähe der Universität, bis-her vorzüglich möblirt vermiethet, billig zu **verkaufen.** Offerten unter V. v. 786 an die Exp. d. Ztg.

Restaurant,

einige Gast-Zimmer, Billard-Zimmer, Glasveranda, mehrere Logir-Zimmer, schönem schattigen Restaurationsgarten, sofort zu **verkaufen.** Preis 23,000 M. Das Lokal wird nur von besserem Publikum besucht. (ad

Eduard Willig, Erfurt, Anger 32.

Schmiede und Materialgeschäft,

einziges am Orte, Flaschenbierhandel, Brothandel u. Hausschlachten, 37 Pferde im Orte, 1 Stunde von Weißenfels, an der Leipziger Chaussee, wegen Krankheit sofort zu verkaufen. Preis 4200 Thlr.

Lösau bei Weißenfels. (a

In Cönnern an der Saale,

ca. 10 Minuten vom Bahnhof, nahe bei der Zuckerfabrik, ist ein in gutem baulichen Zustande befindliches **Wohnhaus,** 20 Jahre alt, mit Nebengebäuden und **5 Morgen Acker,** welcher unmittelbar am Grundstück liegt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich zur Anlage **einer Gärtnerei** oder zu einem industriellen Unternehmen.

Auskunft ertheilt und wegen Besichtigung gegen vorherige Anmeldung zu wenden an Herrn Agent **Bruno Richter, Cönnern a/S.** (ad

Im schönen Sondershausen

ist ein

herrschaftliches Wohnhaus

mit 1 Morgen Garten billig verkäuflich.

Näheres sub 1896 K. postlagernd Sondershausen. (a

Großes Grundstück,

in welchem seit langen Jahren flotte Gastwirthschaft betrieben wird, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen.

Zu erfr. in der Exp. d. Ztg. [268

Für Brauerei: Gr. neugebaute Restaurationsräume. **Für Gastwirthe:** Kl. Restaur. zu verp. Ueberm. 350 M Haus mit Restaur. zu verk. Anz. 3000 M Näheres **Brunnengasse 2,** beim Besitzer.

Verhältnisse halber verkaufe meinen **flotten Stadt- und Logir-Gasthof** preiswerth bei 5000 Mark Anzahlung, auch **tausche** auf solides Objekt, wenn 2000 Mk. baar zugezahlt werden.

Off. u. A. 1656 an die Exp. d. Ztg. (r

Restaurant

in **Dessau** mit gutem Umsatz habe für den Preis von 28,000 Mk. bei 5—6000 Mk. Anzahl. zu **verkaufen,** beste Rent. nachw., Gebäude u. Lage gut. (ad

Franz Meyer, Jena.

Bäckerei-Verkauf.

Flotte, gut eingerichtete Bäckerei mit schönem Garten, in lebh. Stadt Thür., bei 5000 Mk. Anzahlung sof. od. später zu verkaufen. Offerten unter 1870 B postlagernd **Buttstädt.** (a

Eine gutgehende **Klempnerei** mit Ladengeschäft, Werkzeug u. Maschinen, ist sofort, wegen Veränderung, zu verkaufen. Näheres bei

Emil Nohr, Sangerhausen.

Ca. 16 Baustellen

in beliebiger Größe, darunter vier **Eckbaustellen,** an der neuen im Bau befindlichen Verbindungsstraße zwischen König- und Raffineriestraße, sind unter coulanten Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt (s Director **H. Steinke, Dessauer Str. 5/6.**

Bauplätze in beliebiger Größe Freiimfelderstraße, sowie Nähe des Güterbahnhofs und Schlachtviehhofs unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei (r

S. Loewendahl, Marienstraße 19.

500,000 Mk. à $3\frac{3}{4}$%
auf **Häuser**
auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft. (d

Hypotheken-Kapital

von $3\frac{1}{2}$% an auf Acker,
„ $3\frac{3}{4}$% „ „ Häuser,
10 oder 15 Jahre fest.

F. Diessner, Bank-Commiss., Riemeyerstraße 17. (r

Hypotheken-Kapital,

längere Zeit fest, bis **60%** der Taxe.

Georg Sachs,
Schulstraße 7. (d

1 bis $1\frac{1}{2}$ Millionen Mark

Stiftsfonds sind zur Anlage auf Ackerhypothek von $3\frac{1}{4}$% an bestimmt. Reflektanten auf größere oder kleinere Beträge belieben Anträge einzusenden an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** sub N. G. 295. (ad

Ca. 80,000 Mark

1. Hypothek, mögl. Privatgeld, auf vorzügliches Geschäfts-Kaufhaus sofort oder 1. Dezember d. J. gesucht. 7500 Mark Miethe. Offerten unter Q. q. 902 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ca. 40–50000 Mk.

zur 1. mündelsicheren Hypothek, möglichst Privatgeld, werden zum 1./1. oder 1./4. 97 gesucht. Gefl. Offerten unter 2010 B. an die Exped. d. Ztg. (r

50,000 Mark

werden zur ersten Stelle auf ein schönes Grundstück an guter Lage, gerichtl. Werthtaxe 145,000 Mk., zu leihen gesucht. Offerten unter 2022 O. an die Exped. d. Ztg. erbeten.

44,000 Mark

suche auf mein schönes Grundstück Mitte der Stadt zur ersten Stelle zu leihen und wollen Reflektanten ihre Adr. unter 2023 P. in der Exped. dieser Zeitung niederlegen. (r

12—15,000 Mark auf erste sichere Hypothek gesucht. Näh. unter W. 1311 durch die Exped. d. Ztg. (r

22,000 Mark suche auf mein **Wohnhaus zur 1. sicheren Stelle** bei pünktl. Zinszahlung. Off. erb. unter X. 1311 an die Exped. d. Ztg. (r

16,000 Mark. 2. Hypothek, $4\frac{1}{2}$% Zinsen, weit unter der Brandkasse 1. od. 15. Oktober auf größeres Hotelgrundst. zu leihen **gesucht.** Werthe Off. unter B. 1657 an die Exped. d. Ztg.

18—20,000 Mk., Hälfte vom Werth, z. 1. Stelle 1./10. oder **später gesucht.** Off. u. Z. 1655 an die Exped. d. Ztg.

10—12,000 Mark auf gutes Grundstück Nähe des Theaters als 2. sichere Hypothek hinter Bankgelder gesucht. Offerten unter 1796 A. nimmt die Exped. d. Ztg. entgegen. (r

5000 Mark

werden auf eine Gärtnerei als erste Stelle bei genügender Sicherheit sofort oder 1. Oktober 1896 zu leihen gesucht. Geneigte Offerten unter 2012 D. zur Beförderung in der Exp. d. Ztg. erb.

4000 Mark zur II. Hypothek hinter 9000 Mk. zum 1. Okt. **gesucht.** Feuertaxe 19,500 Mk. Miethswerth 850 Mk. Off. u. H. 1639 an die Exped. d. Ztg.

20—24,000 Mark suche auf mein neuerbautes Wohnhaus hier in bester Lage zur 1. Stelle. Off. unter U. 1435 an die Exped. dieser Ztg. erbeten. (r

5000 Mark auf ein herrsch. Haus in guter Lage als 2. sichere Hypothek per 1./10. gesucht. Off. unter 1797 B. an die Exped. d. Ztg. (r

200 Mark von gutem Zinszahler bei mehr. Sicherheit sofort zu leihen **gesucht.** Offerten an die Exped. d. Ztg unter 2020 M. (r

Kaufmann, verheirathet, 29 Jahre alt, wünscht sich mit **25000 Mark** bei ganz solidem Unternehmen zu **betheiligen.** Werthe Offerten unter J. T. 304 hahnpostlagernd erbeten.

Wegen Todesfall thät. Theilhaber für altes Weingeschäft mit 4000 Mk. sofort gewünscht. Näheres bei

Klinger, Leipzig, Johannisallee 16.

Lützener Str. 2, neben Merseburgerstr. 29

Fabrikräume mit Dampfkraft, Wohnung f. 400 Mk. mit Gartenbenutzung zu vermiethen durch (s

F. Carow, Geiststraße 5.

Fleischerei,

Eckladen mit Wohnung, Keller und Arbeitsraum, in günstiger Lage, zu verm. Näh. **Gr. Märkerstr. 20, II. r.**

2 Läden mit u. ohne Wohn., sowie Souterrain, zu jedem Geschäft geeignet, auch zu Bureaus o. Rest., 1. Okt. o. später (s **Brüderstr. 2, Neubau Haloria.**

Laden (r

mit oder ohne **Wohnung** 1. Okt. zu verm. **Markt 7.** Näh. bei d. Herrn Lange.

Markt 7 ist Laden u. 1. Etage zum 1. Okt. anderweit zu vermiethen. (r

Laden mit großem Schaufenster per sofort oder später (400 M) zu vermiethen (r **Albrechtstr. 1,** Ecke Bernb. Str.

Leipziger Str. 70/71 ist das Photogr. Atelier nebst Wohnung sofort oder später zu vermiethen durch (r

A. Höder, Buchererstraße 35, I.

Bodenräume, Werkstätten, Niederlagsräume, Stallungen, Fabrikraum

mit oder ohne 10pf. Dampfanlage zu vrm. **Thurmstraße 151.**

Freundl. Wohnung, für 320 Mk. per 1. Oktober zu vermiethen.

B. Barth, Kl. Ulrichstr. 10.

3 gr. St., 2 K., K. u. Zub., 660 M, 1. Okt. zu beziehen Wuchererstr. 60. (s

Eine **Wohnung** ist zu vermiethen, 1. Oktober zu beziehen, Preis 310 M.

Karl Weber, Schmeerstraße 6. (r

2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. zu vermiethen. Geiststraße 35. (r

Meckelstraße 23

2 Stb., Kam., Küche u. Zub. zu verm.

Großer Laden mit Nebenräumen

per 1. April zu vermiethen. (r

Gebr. Keller, Große Ulrichstraße 52, I.

Herrschaftliche Wohnung Dorotheenstraße 18,

sehr freundlich u. gesund am Stadtpark gelegen, 1. Oktbr. für 650 Mk. zu verm. Näh. **Parkstraße 11** bei **W. Packebusch.**

Forsterstr. 36 frdl. Wohnung, 3 St., 2 K., Küche u. Zub. 1. Okt. zu vermiethen. (s

Meckelstraße 5

freundliche hohe Parterre-Wohnung, 2 St., 2 K., Küche, Speisekammer und sämmtl. Zubehör, 450 M, desgl. **geth. 3. Etage,** 400 M, z. 1./10. zu bez. (r

Leipziger Str. 8

3. Et., herrschaftl. Wohnung bestehend aus 5 Stuben, Kammern, Küche, Badeeinrichtung 2c. **sofort zu vermiethen.** (s

Clearinsstr. 8, je 5 Stuben, Kam. 2c., 475 u. 500 M, 1. Okt. od. später zu verm. Näheres (s

Merseburger Str. 160, I.

Wohnung am Markt,

II. Etage, ist für 600 Mark per sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen

Central-Hôtel. (r

Göthestraße 36

Etagen-Wohnungen, 6 Zimmer, Küche und Zub., 1./10. 1896 zu beziehen.

G. Ködderitzsch, Kl. Ulrichstr. 9.

1. Etage, 4 gr St., 2 K., Küche u. Zub., Preis 750 Mk., zu verm. **Alte Promenade 22, II. r.** (s

Friedrichstr. 28

II. Etage, 3 St., 2 K., K. u. Zubehör, 550 M, 1. Oktober zu vermiethen. (s

Wohnungen zu 300 Mark

Georgstraße 2 (r

und **Fritz Reuterstr. 3.**

Zu erfragen bei **Titze,** Georgstr. 2.

Erste Etage Herderstraße 2.

Am 1. Oktober beziehbar **freundliche, saubere Wohnung,** 4 Stuben, Kammern, Küche, Keller und Bodenkammer, für 480 M an ruhigen Miether zu vermiethen. (r

Herrsch. Wohnung,

best. aus 5 Stuben, Kam., Küche u. Zubeh., umständehalber 1. Okt. oder später zu verm. **Rannischstr. 12,** Ecke Neue Promenade. (s

Wohnung in der Mansfelder Str., u. Zub., 240 M, 3. Etg., sof. oder später zu bez. Näh. Markt 1, **Th. Raap.** (s

Wohnung an einz. Leute f. 280 Mk zu vermiethen **Moritzzwinger 2.**

Krukenbergstr. 12 Wohnungen für 1./10. zu vermiethen. 270 und 195 Mk.

Königstr. 19

ist per 1./10. die **1. Etage** und sofort die **2. Etage,** bestehend aus **Salon, 7 Stuben, Küche, Kammern, Bad, Glasveranda** mit Zubehör und Gaseinrichtung, **zu vermiethen.** (s

Marienstr. 11

herrschaftl. 1 Etage, 5 heizb. Zimmer, Bad und Zubehör, sofort oder 1. Okt. zu beziehen. Näh. daselbst 2 Tr. (r

C. Hofmeister.

Blumenthalstr. 13, I.

Hochparterre oder 1. Et. — herrschaftlich ausgestattet — vom 1./10. ab zu vermiethen. (r

Frdl. Wohnung, 1. Etg., 2 gr. Stb., gr. Kam., Küche u. Zub., 300 Mk., 1./10. cr., **zu verm. Wörmlitzer Str. 107.**

Gr. Steinstr. 77/78, 1. Etage,

3 Stuben incl. Centralheizung, für Bureau 2c. geeignet, 1. Okt. z. v. Näh. 1. Lad. das.

Wohnung,

Sternstraße, II. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör und Mitbenutzung des Badezimmers per 1. Oktober zu vermiethen. (r

Näh. **Alter Markt 14** im Contor.

Lessingstr. 14, I., 7 Z., Logia, Balkon 2c. 1/4. 97 zu vermiethen. (s

Zu vermiethen per 1. Okt. herrschaftliche 2. Etage zu 800 Mark asphaltirte Marienstraße.

Näh. bei S. Löwendahl, Marienstr. 19, I.

Meckelstraße 12

2 frdl. Wohnungen 1. Okt. z. verm.

Wohnung, St., K., Küche, 40 Thlr., 1. Okt. an einz. L. zu vm. **Steg 15.**

3 St., 2 K., Küche, Zub., Pr. 500 M, zu verm. **1 Laden** nebst Ladenstube zu vermiethen **Barfüßerstr. 12.**

Neubau Mühlgasse, 1. Etage, 7 Fenster Front, Mk. 360, zu verm. Näh. Mittelstr. 20, (s

Martinsberg 17, p.

6 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör sofort oder später. (s

Näh. **Comtoir Martinsberg 15.**

Albrechtstr. 42

Parterrewohnung zum 1. Oktober zu verm. durch **F. Carow,** Geiststr. 5.

Wilhelmstr. 33, II. Et.,

herrsch. Wohn., mit Garten, f. 1. April, weszughb. auch f. **sogleich,** zu vermiethen. Preis 1120 Mk. Besichtigung zu jeder Tageszeit. Näheres 3. Et. (r

Brüderstraße 2

halbe erste Etage mit allem Zubehör **per sofort oder später.** (s

Herrsch. Wohng., Sophienstr. 20, I. Et., 4 beziehb. Z., 4 K., K. u. Zub., (750 M) z. 1. Okt.

2 St., 3 K. und Zubehör zum **Wuchererstraße 65.** (s

Pfälzerstraße 20

1 Wohnung, 3 Stb., K. u. K., } **1./10.**
1 „ 2 Stb., K. u. K., } **beziehb.**

Steinweg 32

ist eine Wohnung für 330 Mk. **zum 1. Oktober zu vermiethen.** (s

Part.-Wohn., best. aus 3 St., 2 K., K. u. Zubeh., sofort oder später zu vermiethen. **Beesener Straße 24.**

2 schöne **Part.-Zimmer** sof. od. spät. zu verm. **Kl. Ulrichstr. 18 a,** Uhrengesch.

Möbl. Zimmer m. sep. Eing. zu verm. auch eine **Schlafstelle** offen

Brandenburgerstr. 10, part.

Gut mbl. Zim. sof. z. vrm. Gr. Steinstr. 22, II.

Möbl. Zim. z. vm. Eingg. Martinsstr 8, II. r.

F. möbl. Zim. u. Kab. Martinsberg 24.

Mbl. St. u. K. z. 1. Okt. Gr. Sandberg 14.

Kl. möbl. St zu v. Gr. Brauhausstr. 2. (r

Ein frdl. möbl. Zimmer, 15 M, mit Kaffee, 1./10. zu verm. **Mittelstr. 21.**

Möbl. Zim. z. verm. Merseb. Str. 20, II.

Frdl. möbl. Zimmer mit Kab. zu vermiethen. **Bahnhofstraße 3, I.**

Frdl. möbl. Zim. m. K. Dorotheenstr. 3, II.

Möbl. **Wohnung** verm. Leipz. Str. 86, I.

Frdl. Schlafst. for. Gr. Märkerstr. 16, II.

Frdl. **Schlafstelle** offen Parkstraße 22, III.

Anst. **Schlafstelle** offen Mühlgasse 2.

Tischler-Werkstatt mit Wohnung od. dazu passende Räume für 2 einzelne Leute zu miethen gesucht. Offerten unter V. 1652 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Wohnung mit guten Bierkellereien, Stallung und Kutscherwohnung per April 1897 zu miethen **gesucht.** Off. unter X. 1654 an die Exped. d. Ztg.

Wohnung m. Garten p. 1./4. 97. **gesucht. 7—8 heizb. Z.** m. reichl. Zubeh., dazu i. Hof od. Nebenhaus für Engros-Gesch. **2 heizb. Z., 2 gr. Lagerr., 1 Schupp.** Off. m. Pr.-Ang. u. Chiff. T. 1650 Exp. d. Z.

Ein **Student** in höheren Semestern sucht Wohnung in geb. Familie. Wenn möglich mit ganzer oder theilweiser Pension. Gefällige Offerten **werden** erbeten sub K. P. 144 hauptpostlagernd Halle a/S.

Vorschullehrer sucht noch 1—2 jüng. Schüler des städtischen Gymnasiums oder der Oberrealschule als

Pensionäre.

Näheres **Göbenstraße 4, I.**

In meinem **Knabenpensionat** finden Schüler höherer Lehr-Anstalten freundliche Aufnahme. Dasselbe befindet sich in unmittelbarer Nähe d. Waisenhauses, in gesunder u. guter Lage der Stadt. Prospecte gratis und franco. (s

Halle, Sternstr 9, I. **Frau M. Gäbler.**

2—3 Pensionäre finden frdl. Aufnahme. Beaufsichtigung der Arbeiten durch Candidaten im Hause. Civile Preise. **Laurentiusstraße 2, I.** (r

Töchterpensionat. Halle.

Ausbildung im Haushalt, wissenschaftl. u. gesellschaftlich bestens empfohlen. (r

Fr. V. Hanse, Magdeb. Str. 31.

Töchter- u. Familienpensionat „Villa Daheim“,
Eisenach, Klosterweg 7.
Hohe Lage am Walde.
Töchter gebildeter Stände finden liebev. Aufnahme zur gediegenen Ausbild. in Haushalt u. Wissenschaft. — Prospekte u. beste Empfehlungen. **Die Vorsteherin.**
Frau verw. Director **Beim.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18960916059/fragment/page=0002